

Bis zu 30.000 Euro für den MBA: Deutsche Bildung fördert MBA-Studenten im In- und Ausland

Die auf Studienfinanzierung spezialisierte Deutsche Bildung fördert neben allen anderen Studienabschlüssen auch den Master of Business Administration (MBA). Für die Studiengebühren und Lebenshaltungskosten können MBA-Studenten bis zu 30.000 Euro beantragen. Der Anbieter erhielt vom CHE-Studienkredittest eine Spitzenbewertung in den Kategorien Flexibilität, Zugang, Risikobegrenzung und Kapazität.

Frankfurt, 23. Juli 2015. „MBA-Studiengänge sind mit hervorragenden beruflichen Perspektiven verbunden, aber auch mit hohen Studiengebühren“, sagt Anja Hofmann, Vorstandsmitglied der Deutschen Bildung. Die Deutsche Bildung finanziert mit ihrer Studienförderung deshalb auch MBA-Studiengänge an Business Schools im In- und Ausland. Möglich ist eine Förderung mit bis zu 30.000 Euro, um Studiengebühren und Lebenshaltungskosten abzufedern. „Eine Besonderheit ist, dass wir Studenten als einer der wenigen Anbieter auch im Ausland fördern, wo viele der renommierten Business-Schools angesiedelt sind“, sagt Hofmann. Auch das Alter der Studenten spiele keine Rolle, denn gerade der MBA werde häufig in einer späteren Lebensphase nach einigen Jahren Berufserfahrung aufgesattelt.

Ein wichtiges Merkmal der aus einem privaten Studienfonds ermöglichten Finanzierung ist die einkommensabhängige Rückzahlung. „MBA-Absolventen verdienen meistens überdurchschnittlich gut. Die prozentuale Rückzahlung anteilig vom Einkommen gilt jedoch genauso dann, wenn das Gehalt unter den Erwartungen bleibt, sodass sie in jedem Falle finanzierbar ist“, sagt Hofmann.

Ein weiteres Kennzeichen der Studienförderung ist das integrierte Förderprogramm WissenPlus. „Wir helfen MBA-Studenten mit gezielten Workshops und Online-Trainings, ihre Schlüsselqualifikationen auszubauen und sich nach dem Abschluss bestmöglich zu bewerben“, sagt Hofmann.

Die kombinierte Studienförderung der Deutschen Bildung, die vom CHE-Studienkredittest eine Spitzenbewertung erhalten hat, gibt es seit 2007. Die Finanzierung von MBA-Studiengängen und Auslandsaufenthalten gehörte seit Beginn an zum Leistungsspektrum des Unternehmens. „Knapp 30 Prozent unserer rund 2.000 geförderten Studenten studieren an ausländischen Hochschulen“, sagt Hofmann. Im Jahr 2015 wird die Deutsche Bildung circa 900 neue Studenten in die Studienförderung aufgenommen haben.

Mehr zum Thema: www.deutsche-bildung.de/de/studienfoerderung/mba